

1. Bezirksklasse Herren Cloppenburg/Vechta

TTV Garrel-Beverbruch : SV Blau-Weiß Ramsloh
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Tapken in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTV Garrel-Beverbruch im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Cloppenburg/Vechta gegen den SV Blau-Weiß Ramsloh endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 9. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der SV Blau-Weiß Ramsloh mit 3 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Doppel. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Tapken / Lüken Kanagarajah / Braun in fünf Sätzen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Lüken / Tapken beim 2:3 gegen Cicek / Conring leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. 8:11, 8:11, 11:4, 11:4, 7:11 hieß es am Schluss, als Moorkamp / Gardewin und Gisbrecht / Runge sich am Tisch gegenüber standen. Das Zwischenergebnis nach den Doppel lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Christian Tapken und Yusuf Cicek, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Andreas Lüken und Yasen Kanagarajah, das Andreas Lüken letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Sebastian Lüken gegen Thomas Gisbrecht verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Dennis Moorkamp bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Dennis Conring dann doch niedergedrungen worden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Holger Gardewin bekam es nun mit Paul Runge zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Holger Gardewin am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem verlorenen Satz für Gardewin beendet wurde. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Ludger Tapken beim 11:4, 11:6, 4:11, 12:10 gegen Torben Braun doch überlegen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTV Garrel-Beverbruch und des SV Blau-Weiß Ramsloh in die Box. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte anschließend Christian Tapken das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Yasen Kanagarajah und gewann 3:1. Durch diese Niederlage liegt Kanagarajah nun bei einer Bilanz von 12:7 seit Beginn der Spielzeit. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Yusuf Cicek konnte Andreas Lüken anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Sebastian Lüken hatte im Match gegen Dennis Conring am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der neue Zwischenstand war 7:5. Dennis Moorkamp wehrte eine 1:0 Satzführung von Thomas Gisbrecht ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Gisbrecht nun 10 Siege bei 5 Niederlagen aus. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Holger Gardewin beim 11:4, 11:4, 11:2 mit Torben Braun. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 10.03.2023 gegen den TTC Staatsforsten, während der SV Blau-Weiß Ramsloh am 10.03.2023 gegen den TTV Cloppenburg II antritt.

Statistik:**TTV Garrel-Beverbruch**

Doppel: Tapken / Lüken 1:0, Lüken / Tapken 0:1, Moorkamp / Gardewin 0:1

Einzel: C. Tapken 2:0, A. Lüken 1:1, S. Lüken 1:1, D. Moorkamp 1:1, H. Gardewin 2:0, L. Tapken 1:0

SV Blau-Weiß Ramsloh

Doppel: Cicek / Conring 1:0, Kanagarajah / Braun 0:1, Gisbrecht / Runge 1:0

Einzel: Y. Kanagarajah 0:2, Y. Cicek 1:1, D. Conring 1:1, T. Gisbrecht 1:1, T. Braun 0:2, P. Runge 0:

1